



## Protokoll des Kreisschiedsrichtertags vom 01.09.2018

Beginn: 10:00 Uhr

### 1. Begrüßung und Totenehrung

Alexander Wulf begrüßt die Anwesenden.

Es wird der in den letzten drei Jahren verstorbenen Schiedsrichter

### 2. Benennung eines / einer Protokollführers /in und der Stimmenauszähler

Helmut Reimus wird als Protokollführer vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt.

Als Stimmenzähler wurden Barbara Retschat und Ulrike Kosik gewonnen.

Diese werden von den Anwesenden bestätigt.

### 3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Stimmenzahl und der Tagesordnung

Es wurde termingerecht dieser Schiedsrichtertag eingeladen.

Es sind 44 stimmberechtigte Schiedsrichter anwesend.

Die Tagesordnung wird bestätigt. Es liegen keine Änderungswünsche vor.

### 4. Bericht des Kreisschiedsrichterwartes

Der Bericht ist allen Schiedsrichtern zugegangen.

Es wird keine Aussprache gewünscht.

### 5. Wahl eines / einer Versammlungsleiters /in

Für die Wahl zum Versammlungsleiters wird Holger Kück vorgeschlagen.

Holger Kück wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt.

Alexander Wulf übergibt die Leitung der Sitzung an Holger Kück.

### 6. Aussprache über den Bericht des Kreisschiedsrichterwartes

Es wird keine Aussprache über die Berichte gewünscht.

Frank Röhrle bittet die Anwesenden die Schiedsrichterwarte zu entlasten.

### 7. Entlastung des

#### a.) komm. Kreisschiedsrichterwartes

Der komm. Kreisschiedsrichterwart wird einstimmig entlastet

#### b.) stellv. Kreisschiedsrichterwartes

Der stellvertretende Kreisschiedsrichterwart wird einstimmig entlastet

### 8. Wahlen des/der

#### a.) Kreisschiedsrichterwartes/in

Vorschläge SR-Wart: einziger Vorschlag Alexander Wulf.

Alexander Wulf wird einstimmig zum neuen Schiedsrichterwart der HKI Industrie gewählt. Alexander Wulf nimmt die Wahl an und übernimmt die Leitung der Sitzung. Er bedankt sich bei den Anwesenden für das ausgesprochene Vertrauen.



# Handballkreis Industrie e.V.

## **b.) stellv. Kreisschiedsrichterwartes/in**

Vorschläge: einziger Vorschlag Kai Dehmelt

Kai Dehmelt wird einstimmig zum stellvertretenden Schiedsrichterwart gewählt. Kai Dehmelt nimmt die Wahl an.

## **9. Anträge**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

## **10. Beratung und Beschlussfassung in Schiedsrichterbelangen mit dem Ziel der Einarbeitung von Vorlagen für den Kreistag**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

## **11. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge mit dem Ziel der Weiterleitung an den HV-Schiedsrichtertag**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

## **12. Wahl der Delegierten zum HV-Schiedsrichtertag**

Als Delegierte zum HV-Schiedsrichtertag werden Kai Dehmelt, Yannick Mühlenberg und Helmut Reimus vorgeschlagen.

Sie werden einstimmig gewählt.

Darüber hinaus kann es erforderlich sein, dass bei Verhinderung ein Ersatzdelegierter einspringen muss. Vorschläge:

Tobias Süsterhenn 1. Ersatzdelegierter, Patrick Verheyen 2. Ersatzdelegierter, Frank Röhrle 3. Ersatzdelegierter, Andreas Freund 4. Ersatzdelegierter

Die Ersatzdelegierten werden einstimmig bestätigt.

## **13. Verschiedenes**

a.) Dirk Bergmann: Viele jüngere Schiedsrichter möchten nicht in ihrer eigenen Liga in der sie noch als aktiver Handball tätig sind angesetzt werden. Dies ist besonders am Ende einer Saison tragend.

Der Schiedsrichterausschuss stimmt dieser Auffassung grundsätzlich zu. Manchmal ist es leider nicht möglich, dies zu berücksichtigen.

b.) Hans-Werner Wasita: Alle ESB- und Zeitnehmerausweise sind jetzt auf eine elektronische Form umgestellt worden. Wissen die Schiedsrichter Bescheid?

Dies wird in den SR-Lehrgängen bekannt gegeben.

c.) Wie sieht es aus, wenn eine vom Kampfgericht eine Person entfernt wird. Muss dann auf Papier zurückgegriffen werden?

Dies ist nicht unbedingt notwendig. Wenn die übrig gebliebenen Person beide durchführen kann, könnte er auch beides übernehmen.

Möglichst sollte der ESB-Spielbericht durchgeführt werden.

Sitzungsende: 10:48 Uhr

Gez. Helmut Reimus

Protokollführer